

Niederschrift  
über die 38. Sitzung der Gemeindevertretung Kuckssee

Datum: Dienstag, 26. März 2019  
Beginn: 19:00 Uhr Ende: 21:00 Uhr  
Ort: OT Puchow  
Natur- und Dorfhaus, Am Wokuhlsee 1

anwesend: Herr Böttcher  
Herr Sobek  
Frau Brunner  
Frau Bünz  
Frau Julitz

Verwaltung: Frau Antony, Amtsleiterin

Einwohner / Gäste: Anwesenheitsliste

## **Tagesordnung**

### **I. Öffentliche Sitzung**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Bekanntgabe der in der nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, Bestätigung der Sitzungsniederschrift vom 14.02.2019 (nicht öffentliche Sitzung)
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Vorstellung des Projektes „Mobile Jugendsozialarbeit im Amt Penzliner Land“
7. Beschluss von überplanmäßigen Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019 (BV 06/2019)
8. Beschluss zum FAG 2020 (Finanzausgleichsgesetz) (BV 07/2019)
9. Informationen zum aktuellen Stand der Prioritätenliste durch den Bürgermeister
10. Anfragen und Mitteilungen

Der Bürgermeister der Gemeinde, Herr Böttcher, eröffnet um 19:00 Uhr die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung.  
Er stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Beschlussfähigkeit der Sitzung wird mit 5 anwesenden Gemeindevertretern festgestellt.

Begrüßung der Einwohner und der Mitarbeiter der Verwaltung durch den Bürgermeister.



Somit kann der Haushalt 2019 veröffentlicht und bekanntgegeben werden.

Im März 2019 fanden die Jahreshauptversammlungen der Kulturvereine Lapitz und Krukow statt. Die bisherigen Vorsitzenden der Vereine wurden erneut wiedergewählt.

Die Jahreshauptversammlungen der Freiwilligen Wehren OT Krukow und OT Lapitz fanden statt.

Der Bürgermeister spricht seinen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden für die stets zuverlässigen geleisteten Einsätze aus.

Allgemeine Information zu den Wahlen am 26.05.2019

Einschätzung zu den Aktivitäten im Gemeindewald Krukow und dem derzeitigen Zustand des Waldes.

Durchführung der Frauentagsfeier im OT Lapitz.

Erneut eine gelungene und gut besuchte Veranstaltung.

Dank an alle Helferinnen und Helfer.

#### **zu TOP 6**

Vorstellung des Projektes „Mobile Jugendsozialarbeit im Amt Penzliner Land“

Der Bürgermeister Herr Böttcher übergibt das Wort an Herrn Kettner, Mitarbeiter der Mobilen Jugendarbeit (MoJu).

Herr Kettner dankt der Gemeinde für die Einladung zur heutigen Sitzung und zur Möglichkeit der Vorstellung der MoJu.

Die MoJu Penzlin besteht aus einer Sozialarbeiterin und einem Sozialarbeiter und ist seit 2014 im Amt Penzliner Land tätig.

Zu den Aufgaben gehört es, mit Jugendlichen Projekte zu planen und umzusetzen. Den Jugendlichen bei Problemen oder Ideen beratend zur Seite zu stehen oder einfach nur das Leben auf dem Dorf etwas spannender zu gestalten.

Die MoJu arbeitet weder für die Ordnungshüter noch für Schulen und Jobcenter. Gespräche werden vertraulich unter Auflagen einer Schweigepflicht behandelt. Die MoJu hat den Anspruch, junge Menschen grundsätzlich in ihrer Persönlichkeit zu akzeptieren und auf Augenhöhe mit Ihnen zu arbeiten. Dabei sind Transparenz der Handlungen und Freiwilligkeiten auf Seiten der Jugendlichen Grundvoraussetzungen.

Fragen werden durch Herrn Kettner beantwortet.

Nachdem es keine weiteren Fragen gibt, dankt Herr Kettner der Gemeindevertretung für das Interesse.

#### **zu TOP 7 (BV 06/2019)**

Beschluss von überplanmäßigen Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2019

Die Gemeindevertretung beschließt die außerplanmäßigen Aufwendungen auf dem Produktsachkonto 42404.52310000 in Höhe von 1.704,08 €.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja Stimmen

**zu TOP 8** (BV 07/2019)  
Beschluss zum FAG 2020 (Finanzausgleichsgesetz)

1. Die Gemeindevertretung stellt fest, dass die Kommunen in Mecklenburg-Vorpommern, um ihre Aufgaben wirksam erfüllen zu können, eine angemessene und aufgabengerechte Finanzausstattung benötigen. Dabei muss der rechtlich geforderte Haushaltsausgleich genauso möglich sein, wie die Wahrnehmung freiwilliger Aufgaben und Investitionen einschließlich Erhaltung der Infrastruktur.
2. Die Gemeindevertretung erwartet vom Landtag die Einführung einer dauerhaft zu gewährenden Infrastrukturpauschale in Höhe von 166 Euro pro Einwohner, um die klaffende Lücke zum Durchschnitt aller Flächenländer im Bundesgebiet zumindest ab 2020 zu schließen.
3. Weiterhin erachtet es die Gemeindevertretung als Selbstverständlichkeit, dass die vom Land bereits übertragenen und auch in Zukunft neu übertragenen Aufgaben vollständig aus Landesmitteln ausfinanziert werden (Konnexität).
4. Die Gemeindevertretung unterstützt deshalb die Forderung gegenüber dem Landtag Mecklenburg-Vorpommerns aus dem beigefügten Papier der beiden kommunalen Spitzenverbände – Städte- und Gemeindetag sowie Landkreistag Mecklenburg-Vorpommern.
5. Die Gemeindevertretung fordert die vollständige Umsetzung des Papiers und bekräftigt dies mit Unterschrift auf der beigefügten Liste durch ihre Mitglieder. Der Landtag sollte mit einer EntschlieÙung zu den Grundsätzen aus diesem Papier Verlässlichkeit und Klarheit schaffen. Dazu fordern wir die Abgeordneten des Landtages als die gewählten Vertreter der Menschen in unseren Städten, Gemeinden und Landkreisen ausdrücklich auf. Damit legen die Abgeordneten die Basis für eine gute Zukunft im Land, die ihre Wurzel in den Kommunen hat.
6. Die beigefügte Unterschriftenliste wird zusammen mit dem Beschluss der Landtagspräsidentin und in Kopie der Ministerpräsidentin, über die Geschäftsstelle des Städte- und Gemeindetages, übersandt werden.

Frau Antony erläutert die Notwendigkeit dieser Beschlussvorlage und bittet die Gemeindevertreter sich nach der Beschlussfassung in die Unterschriftenliste einzutragen.

Nach einer regen Diskussion zu dieser BV erfolgt keine Abstimmung. Die Gemeindevertreter sind der Auffassung, dass hier keine ausreichenden Informationen im Vorfeld der Gemeindevertreter Sitzung durch die Verwaltung gegeben wurden.

Die BV soll erneut in der nächsten Gemeindevertreter Sitzung beraten werden.

### zu TOP 9

Informationen zum aktuellen Stand der Prioritätenliste durch den Bürgermeister.

Stand zum Verkauf der Grundstücke im OT Lapitz

Vorbereitung von Planungsgesprächen zum Ausbau der Straße „Alte Schmiede“ im OT Lapitz.

Der Bebauungsplan „Am Wokuhlsee“ für den OT Puchow wurde in der KW 11 zur Genehmigung beim LK MSE eingereicht. Nach der Genehmigung wird dieser ausgefertigt und öffentlich bekannt gemacht.

### zu TOP 10

Mit den Pflasterarbeiten vor dem Gerätehaus im OT Lapitz kann begonnen werden. Das benötigte Material wurde bereits gekauft. Die Arbeiten werden in Eigenleistung durchgeführt.

Der Feuerwehrraum im OT Lapitz (Innenausstattung) wurde durch Eigenleistungen der Gemeinde fertiggestellt.

Es wird der Hinweis gegeben, dass dringender Handlungsbedarf besteht, den Gehweg im OT Lapitz zu reparieren. Vor Beginn der Reparaturarbeiten sollte mit dem Amt III und der Gemeinde eine gemeinsame Begehung stattfinden. Ein Termin dazu ist mit dem Bürgermeister abzustimmen.

Durch das Amt III ist die Möglichkeit eines behindertengerechten Eingangs mit Überdachung zur Bauernstube im OT Lapitz und der Umbau der bereits vorhandenen Finnenhütten zu einem überdachten Carport zu prüfen. Absprachen dazu mit dem Bürgermeister.

Zur nächsten Gemeindevertretersitzung ist durch das Amt I der aktuelle Stand für anonyme Bestattungen auf dem Friedhof im OT Puchow an Herrn Böttcher mitzuteilen.

Nach Abschluss von Instandsetzungsmaßnahmen/Aufnahme von Straßen oder Gehwegen durch Fremdfirmen sollten durch das Amt III unbedingt Nachkontrollen an den Objekten durchgeführt werden. Frau Antony informiert, dass die Nachkontrollen nach Straßeninstandsetzungsmaßnahmen erfolgen und schriftlich (mit Fotonachweisen) protokolliert werden.

Keine weiteren Anfragen und Mitteilungen.

Der Bürgermeister Herr Böttcher schließt den öffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung.



Böttcher  
Bürgermeister

Höck   
Protokollantin